

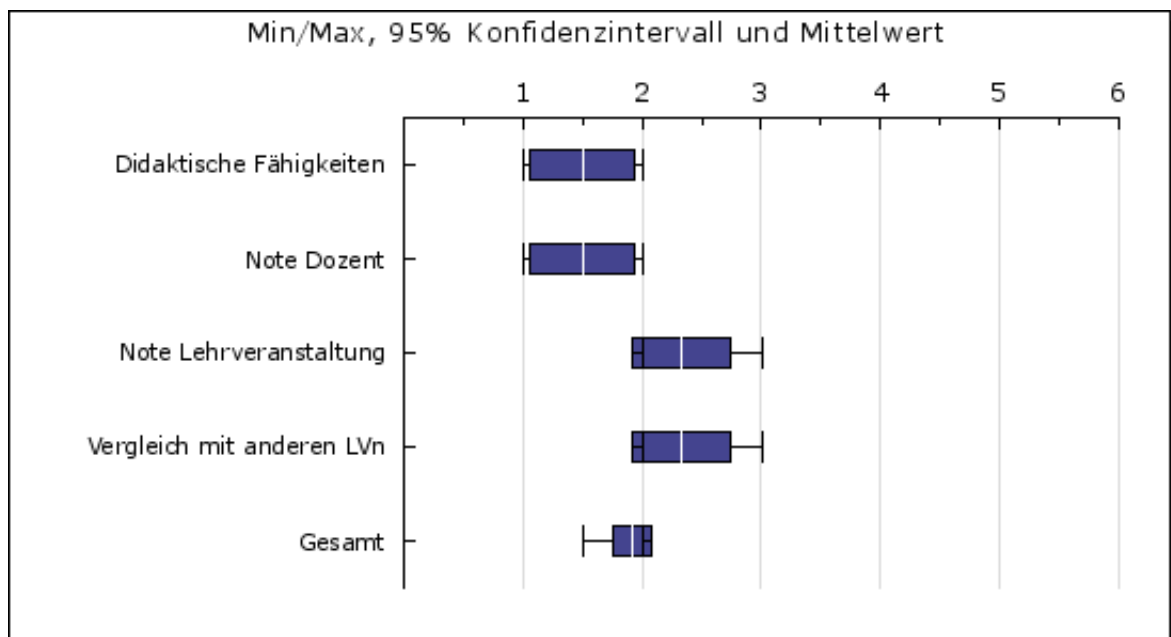
# **InstEvaL - Evaluation der Lehrveranstaltung**

**Seminar: Methods of Comparative Politics II: Comparative Political Economy**  
**M.A. Sebastian Köhler**  
**Universität Mannheim**  
**Sommersemester 2014**

# 1. Gesamtbewertung

## Seminar Methods of Comparative Politics II: Comparative Political Economy

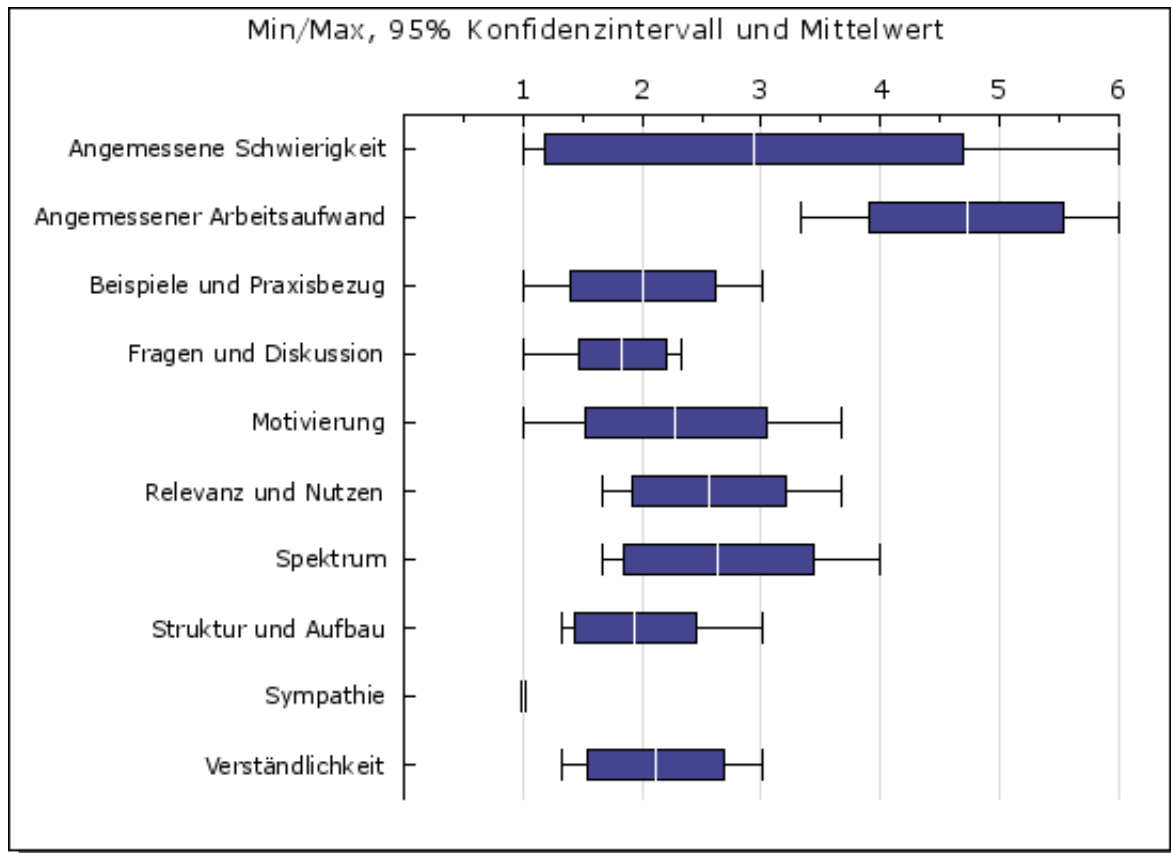
		N	Min	Max	Mittel	Std. Abweichung	95% Konfidenzintervall	
							Untergrenze	Obergrenze
1	Didaktische Fähigkeiten	6	1	2	1.50	0.50	1.06	1.94
2	Note Dozent	6	1	2	1.50	0.50	1.06	1.94
3	Note Lehrveranstaltung	6	2	3	2.33	0.47	1.92	2.74
4	Vergleich mit anderen LVn	6	2	3	2.33	0.47	1.92	2.74
5	Gesamt	6	1.50	2.00	1.92	0.19	1.75	2.08



## 2. Skalen

### Seminar Methods of Comparative Politics II: Comparative Political Economy

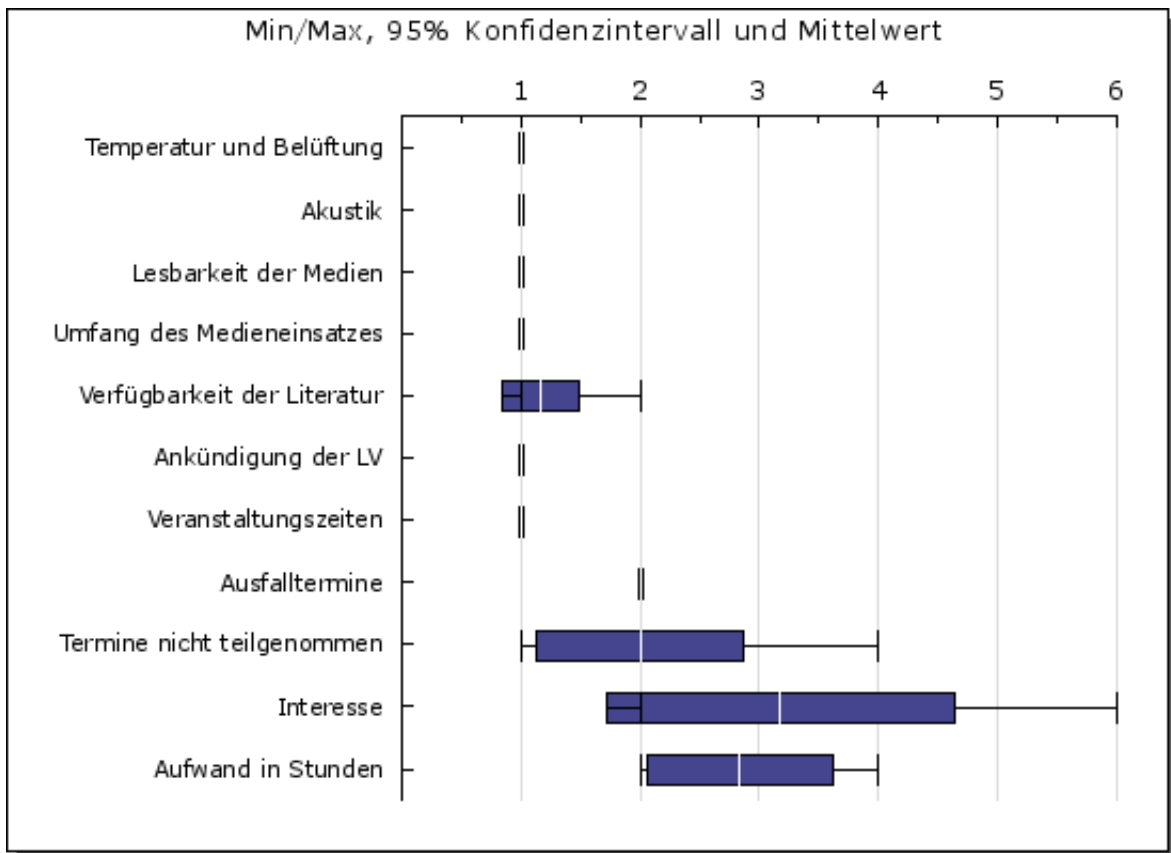
		N	Min	Max	Mittel	Std. Abweichung	95% Konfidenzintervall	
							Untergrenze	Obergrenze
1	Angemessene Schwierigkeit	6	1.00	6.00	2.94	2.01	1.19	4.70
2	Angemessener Arbeitsaufwand	6	3.33	6.00	4.72	0.93	3.91	5.53
3	Beispiele und Praxisbezug	6	1.00	3.00	2.00	0.69	1.39	2.61
4	Fragen und Diskussion	6	1.00	2.33	1.83	0.42	1.47	2.20
5	Motivierung	6	1.00	3.67	2.28	0.87	1.52	3.04
6	Relevanz und Nutzen	6	1.67	3.67	2.56	0.74	1.91	3.20
7	Spektrum	6	1.67	4.00	2.64	0.91	1.84	3.44
8	Struktur und Aufbau	6	1.33	3.00	1.94	0.59	1.43	2.46
9	Sympathie	6	1.00	1.00	1.00	0.00	1.00	1.00
10	Verständlichkeit	6	1.33	3.00	2.11	0.66	1.54	2.68



### 3. Rahmenbedingungen

Seminar Methods of Comparative Politics II: Comparative Political Economy

		N	Min	Max	Mittel	Std. Abweichung	95% Konfidenzintervall	
							Untergrenze	Obergrenze
1	Temperatur und Belüftung	6	1	1	1.00	0.00	1.00	1.00
2	Akustik	6	1	1	1.00	0.00	1.00	1.00
3	Lesbarkeit der Medien	6	1	1	1.00	0.00	1.00	1.00
4	Umfang des Medieneinsatzes	6	1	1	1.00	0.00	1.00	1.00
5	Verfügbarkeit der Literatur	6	1	2	1.17	0.37	0.84	1.49
6	Ankündigung der LV	6	1	1	1.00	0.00	1.00	1.00
7	Veranstaltungszeiten	6	1	1	1.00	0.00	1.00	1.00
8	Ausfalltermine	6	2	2	2.00	0.00	2.00	2.00
9	Termine nicht teilgenommen	6	1	4	2.00	1.00	1.13	2.87
10	Interesse	6	2	6	3.17	1.67	1.71	4.63
11	Aufwand in Stunden	6	2	4	2.83	0.90	2.05	3.62



## 4.1 Sonstige Bemerkungen

### Seminar Methods of Comparative Politics II: Comparative Political Economy

---

#### Sonstige Bemerkungen zu dieser Lehrveranstaltung:

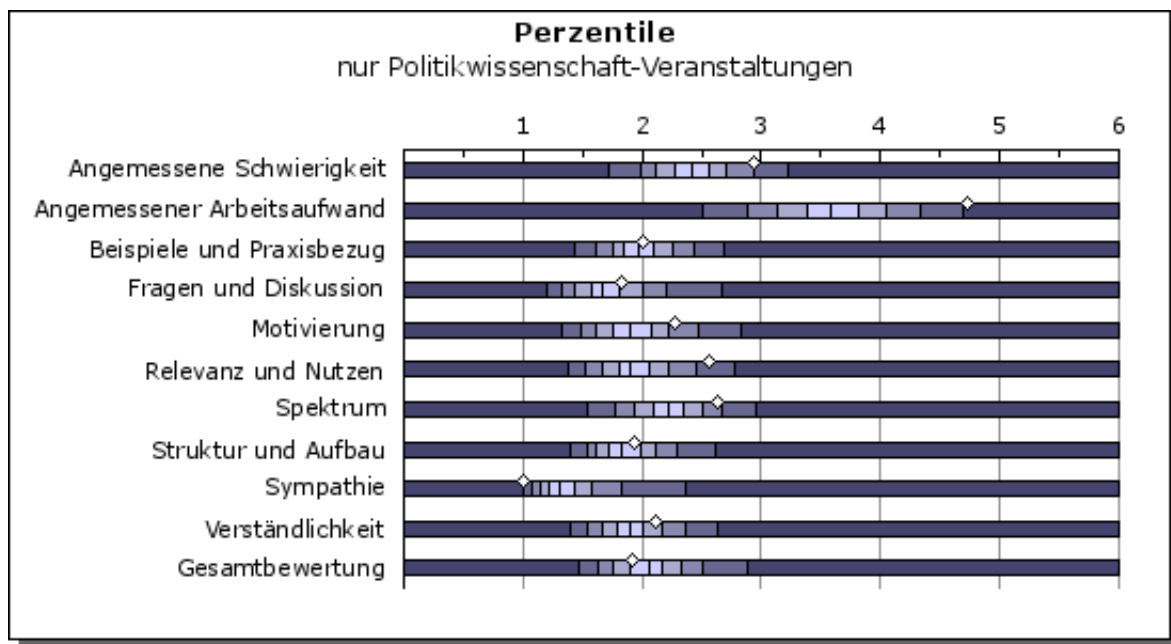
- angenehmer Kurs mit interessantem Inhalt
- I think the subject was very hard, especially for the international students, but I have also felt that home students were struggling with it. I think it should have been stated beforehand that the course will require so much previous knowledge, and to be honest I am still not completely sure I will be able to do my own research analysis in the end, because the subject matter just seems so hard to me. Even though I didn't miss any lectures I still am not able to completely follow the course and I am very afraid I will fail it because I won't be able to do the final paper. I completely understand that the course is a high level STATA course, but I did not get this feeling when the lecture was first introduced, and now I have to pass it and I have not figured out how I will be able to do that, and I know for a fact that many international students have the same doubts. Even though I think the lecturer helps as much as he can, I think it shouldn't have been offered to exchange students in the first place, since it is a course, which is very specific to Mannheim University type of research and study. I want to make sure that my critique does not go to the lecturer, but to the subject matter of the course.
- Ab und zu hat etwas Organisation gefehlt und etwas Pepp... Persönlich, hätte ich gerne komplexere STATA-Methoden gelernt, ist allerdings schwierig das Niveau für die gesamte Gruppe festzulegen...
- The previous base I had was not enough to follow the STATA content, and that makes doing a final paper really complicated. The assignments were fine, and the possibility to work in groups made it easier to work in some of them.

## 5.1 Perzentile und Prozenträge nur Politikwissenschaft-Veranstaltungen

(Grundlage: InstEvaL-Evaluationsdatenbank vom 27.05.2014, 03:31 Uhr, 950 Veranstaltungen seit SS2004)

	N	10	20	30	40	50	60	70	80	90	Ihr Mittel	Prozentrang*
Angemessene Schwierigkeit	947	1.71	1.98	2.12	2.28	2.42	2.56	2.71	2.93	3.22	2.94	19.32
Angemessener Arbeitsaufwand	949	2.50	2.89	3.14	3.39	3.59	3.81	4.05	4.33	4.69	4.72	9.8
Beispiele und Praxisbezug	948	1.43	1.62	1.75	1.85	1.97	2.09	2.25	2.44	2.68	2.00	48.73
Fragen und Diskussion	949	1.20	1.33	1.44	1.57	1.67	1.81	2.00	2.20	2.67	1.83	38.99
Motivierung	949	1.33	1.48	1.61	1.75	1.90	2.07	2.22	2.47	2.83	2.28	26.87
Relevanz und Nutzen	947	1.37	1.52	1.67	1.80	1.90	2.05	2.22	2.46	2.78	2.56	16.16
Spektrum	948	1.54	1.77	1.93	2.10	2.22	2.35	2.50	2.67	2.95	2.64	21.41
Struktur und Aufbau	949	1.39	1.54	1.62	1.72	1.83	1.98	2.11	2.29	2.62	1.94	42.68
Sympathie	948	1.00	1.08	1.14	1.22	1.31	1.43	1.57	1.83	2.36	1.00	99.89
Verständlichkeit	949	1.40	1.54	1.67	1.79	1.89	2.00	2.17	2.37	2.64	2.11	33.51
Gesamtbewertung	950	1.46	1.63	1.75	1.89	2.05	2.17	2.33	2.50	2.89	1.92	58.53

\*Prozent der Lehrveranstaltungen mit mindestens 5 Evaluationen, die auf der betreffenden Skala schlechter abgeschnitten haben als die vorliegende LV.



Anmerkungen zur Interpretation der Prozenträge:

1. Beachten Sie, dass die Teilnahme am InstEvaL-Evaluationssystem freiwillig ist. Daher werden sich vorwiegend Dozierende evaluieren lassen, die sich in der Lehre stark engagieren und denen das studentische Feedback wichtig ist. Aus diesem Grund sind die Prozenträge nicht für die Population aller Dozentinnen und Dozenten repräsentativ. Zu vermuten ist, dass die hier mitgeteilten Prozenträge deutlich schlechter ausfallen als sie bei Zugrundelegung einer repräsentativen Dozentenpopulation ausfallen würden.

2. Beachten Sie, dass Veranstaltungen bereits ab einer Größe von 5 Teilnehmerinnen und Teilnehmern in die Prozenrangdatenbank eingehen. Aufgrund des größeren Stichprobenfehlers und sozialer Einflussfaktoren ist es viel wahrscheinlicher, eine sehr positive Bewertung in einer kleinen als in einer sehr großen Veranstaltung zu bekommen.

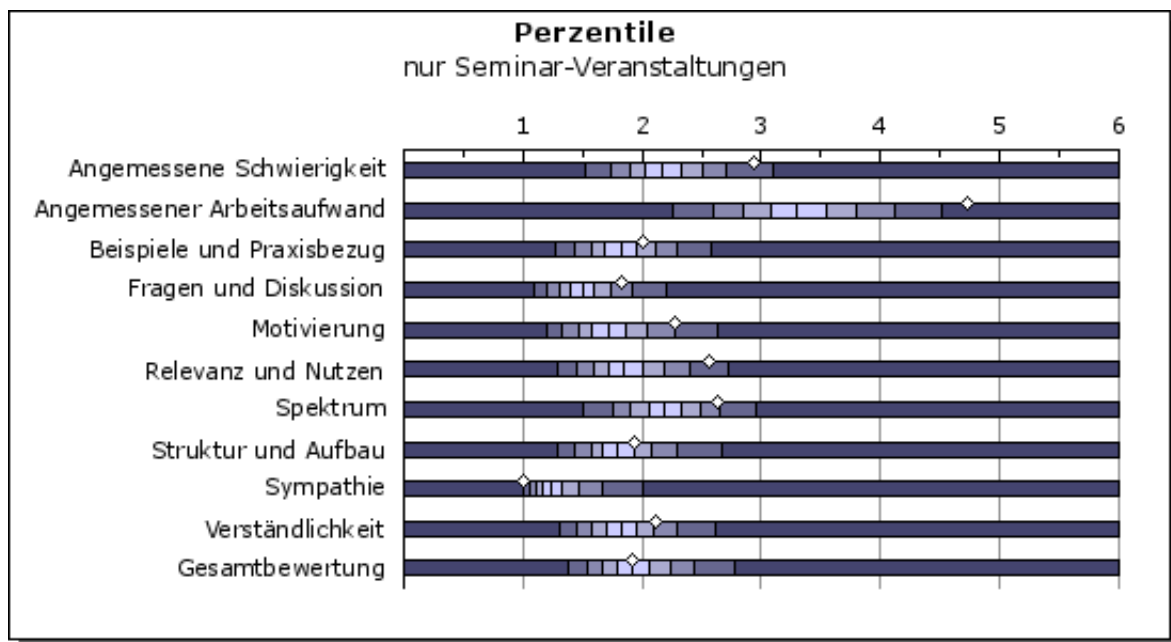
3. Beachten Sie ferner, dass ein guter (d.h. "großer") Prozenrang nicht unbedingt für jede der InstEvaL-Skalen anzustreben ist. Wenn beispielsweise eine Vorlesung auf der Skala "Fragen und Diskussion" mäßig oder schlecht bewertet wird, so ist dies natürlich nicht erstaunlich. Weiterhin kann man geteilter Meinung darüber sein, ob ein sehr positives Abschneiden auf den Skalen "angemessene Schwierigkeit" oder "angemessener Arbeitsaufwand" wünschenswert ist.

## 5.2 Perzentile und Prozentränge nur Seminar-Veranstaltungen

(Grundlage: InstEvaL-Evaluationsdatenbank vom 27.05.2014, 03:31 Uhr, 4469 Veranstaltungen seit SS2004)

	N	10	20	30	40	50	60	70	80	90	Ihr Mittel	Prozentrang*
Angemessene Schwierigkeit	4466	1.53	1.74	1.89	2.03	2.17	2.33	2.50	2.71	3.09	2.94	12.88
Angemessener Arbeitsaufwand	4466	2.25	2.59	2.85	3.08	3.30	3.54	3.80	4.11	4.52	4.72	9.96
Beispiele und Praxisbezug	4464	1.27	1.43	1.57	1.69	1.82	1.95	2.11	2.29	2.57	2.00	38.46
Fragen und Diskussion	4466	1.10	1.20	1.30	1.39	1.50	1.60	1.73	1.91	2.21	1.83	24.18
Motivierung	4467	1.20	1.33	1.46	1.58	1.71	1.87	2.04	2.28	2.64	2.28	20.1
Relevanz und Nutzen	4465	1.29	1.45	1.59	1.72	1.85	2.00	2.18	2.40	2.73	2.56	15.16
Spektrum	4463	1.51	1.75	1.90	2.05	2.18	2.33	2.48	2.65	2.95	2.64	20.46
Struktur und Aufbau	4467	1.28	1.43	1.57	1.67	1.79	1.93	2.08	2.29	2.67	1.94	39.02
Sympathie	4464	1.00	1.06	1.11	1.17	1.24	1.33	1.46	1.67	2.00	1.00	99.98
Verständlichkeit	4466	1.30	1.45	1.58	1.70	1.83	1.96	2.10	2.30	2.62	2.11	29.87
Gesamtbewertung	4469	1.38	1.54	1.67	1.79	1.92	2.06	2.23	2.43	2.77	1.92	51.11

\*Prozent der Lehrveranstaltungen mit mindestens 5 Evaluationen, die auf der betreffenden Skala schlechter abgeschnitten haben als die vorliegende LV.



Anmerkungen zur Interpretation der Prozentränge:

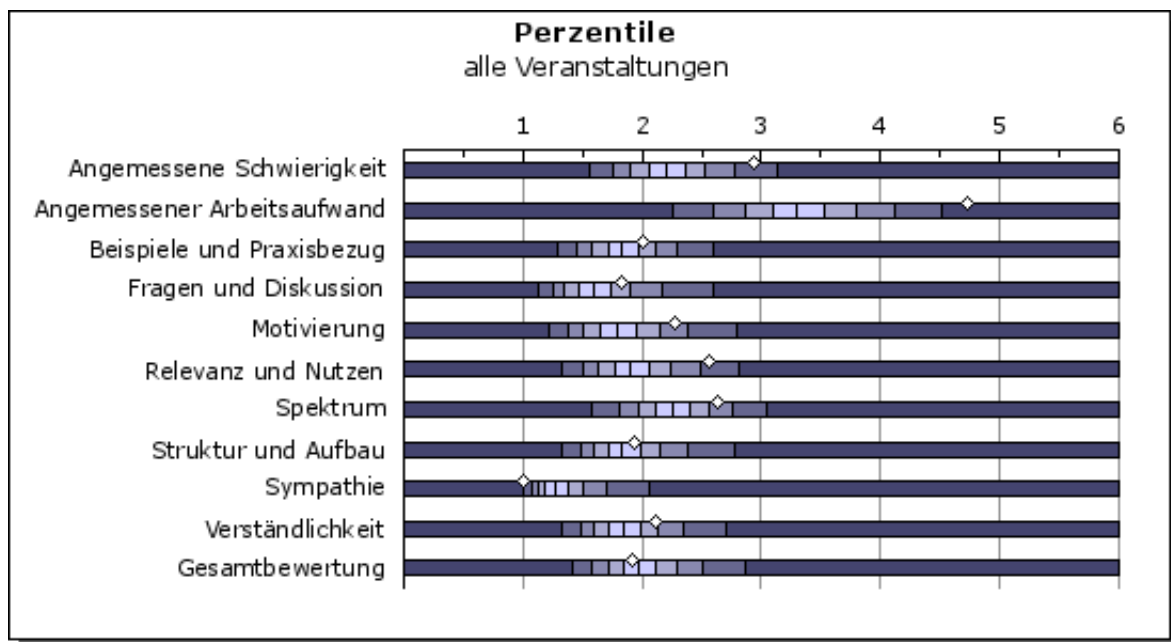
1. Beachten Sie, dass die Teilnahme am InstEvaL-Evaluationssystem freiwillig ist. Daher werden sich vorwiegend Dozierende evaluieren lassen, die sich in der Lehre stark engagieren und denen das studentische Feedback wichtig ist. Aus diesem Grund sind die Prozentränge nicht für die Population aller Dozentinnen und Dozenten repräsentativ. Zu vermuten ist, dass die hier mitgeteilten Prozentränge deutlich schlechter ausfallen als sie bei Zugrundelegung einer repräsentativen Dozentenpopulation ausfallen würden.
2. Beachten Sie, dass Veranstaltungen bereits ab einer Größe von 5 Teilnehmerinnen und Teilnehmern in die Prozenrangdatenbank eingehen. Aufgrund des größeren Stichprobenfehlers und sozialer Einflussfaktoren ist es viel wahrscheinlicher, eine sehr positive Bewertung in einer kleinen als in einer sehr großen Veranstaltung zu bekommen.
3. Beachten Sie ferner, dass ein guter (d.h. "großer") Prozentrang nicht unbedingt für jede der InstEvaL-Skalen anzustreben ist. Wenn beispielsweise eine Vorlesung auf der Skala "Fragen und Diskussion" mäßig oder schlecht bewertet wird, so ist dies natürlich nicht erstaunlich. Weiterhin kann man geteilter Meinung darüber sein, ob ein sehr positives Abschneiden auf den Skalen "angemessene Schwierigkeit" oder "angemessener Arbeitsaufwand" wünschenswert ist.

## 5.3 Perzentile und Prozenträge alle Veranstaltungen

(Grundlage: InstEvaL-Evaluationsdatenbank vom 27.05.2014, 03:31 Uhr, 7935 Veranstaltungen seit SS2004)

	N	10	20	30	40	50	60	70	80	90	Ihr Mittel	Prozenrang*
Angemessene Schwierigkeit	7925	1.55	1.75	1.90	2.06	2.20	2.36	2.53	2.77	3.14	2.94	14.56
Angemessener Arbeitsaufwand	7926	2.26	2.60	2.86	3.09	3.30	3.53	3.79	4.11	4.51	4.72	9.98
Beispiele und Praxisbezug	7920	1.29	1.45	1.58	1.71	1.83	1.97	2.12	2.30	2.59	2.00	39.28
Fragen und Diskussion	7926	1.12	1.25	1.35	1.47	1.60	1.73	1.90	2.16	2.60	1.83	34.01
Motivierung	7931	1.22	1.38	1.50	1.64	1.79	1.95	2.14	2.39	2.79	2.28	24.17
Relevanz und Nutzen	7925	1.33	1.50	1.63	1.77	1.90	2.06	2.24	2.48	2.82	2.56	17.63
Spektrum	7907	1.57	1.80	1.97	2.12	2.26	2.40	2.56	2.75	3.05	2.64	25.41
Struktur und Aufbau	7927	1.33	1.48	1.60	1.71	1.83	1.98	2.14	2.38	2.77	1.94	42.25
Sympathie	7924	1.00	1.07	1.12	1.19	1.27	1.37	1.50	1.70	2.05	1.00	99.99
Verständlichkeit	7926	1.33	1.48	1.60	1.72	1.85	1.98	2.13	2.35	2.71	2.11	31.5
Gesamtbewertung	7935	1.42	1.58	1.71	1.84	1.97	2.11	2.29	2.50	2.86	1.92	54.67

\*Prozent der Lehrveranstaltungen mit mindestens 5 Evaluationen, die auf der betreffenden Skala schlechter abgeschnitten haben als die vorliegende LV.



Anmerkungen zur Interpretation der Prozenträge:

1. Beachten Sie, dass die Teilnahme am InstEvaL-Evaluationssystem freiwillig ist. Daher werden sich vorwiegend Dozierende evaluieren lassen, die sich in der Lehre stark engagieren und denen das studentische Feedback wichtig ist. Aus diesem Grund sind die Prozenträge nicht für die Population aller Dozentinnen und Dozenten repräsentativ. Zu vermuten ist, dass die hier mitgeteilten Prozenträge deutlich schlechter ausfallen als sie bei Zugrundelegung einer repräsentativen Dozentenpopulation ausfallen würden.
2. Beachten Sie, dass Veranstaltungen bereits ab einer Größe von 5 Teilnehmerinnen und Teilnehmern in die Prozenrangdatenbank eingehen. Aufgrund des größeren Stichprobenfehlers und sozialer Einflussfaktoren ist es viel wahrscheinlicher, eine sehr positive Bewertung in einer kleinen als in einer sehr großen Veranstaltung zu bekommen.
3. Beachten Sie ferner, dass ein guter (d.h. "großer") Prozenrang nicht unbedingt für jede der InstEvaL-Skalen anzustreben ist. Wenn beispielsweise eine Vorlesung auf der Skala "Fragen und Diskussion" mäßig oder schlecht bewertet wird, so ist dies natürlich nicht erstaunlich. Weiterhin kann man geteilter Meinung darüber sein, ob ein sehr positives Abschneiden auf den Skalen "angemessene Schwierigkeit" oder "angemessener Arbeitsaufwand" wünschenswert ist.